Herren Bezirksklasse B Gruppe 5 Nord (4er) (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TSV Unsleben : Heimatverein Burglauer III
Samstag, 09.12.2023, 17:15 Uhr

Sieg für den TSV Unsleben

Auch dank Michael Adler, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TSV Unsleben das Heimspiel gegen den Heimatverein Burglauer III in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 5 Nord (4er) (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) mit 8:3 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 7. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Michael Adler den finalen Punkt holte.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Bögelein / Trabert letztlich auf Lager, um Wohlfart / Kunzmann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Reinschmidt / Adler und Reininger / Freibott, die Reinschmidt / Adler letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Willi Reininger musste Mike Reinschmidt Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Keine Chancen hatte Claus Bögelein beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Philipp Wohlfart, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Michael Adler gewann am Nachbartisch sein Spiel gegen Lea Freibott überzeugend mit 3:0. Beim 3:0-Erfolg gelang es André Trabert den Gastspieler Burkhard Kunzmann in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Unsleben und des Heimatverein Burglauer III. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Mike Reinschmidt Philipp Wohlfart in fünf Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Auf dem falschen Fuß erwischte Claus Bögelein seinen Gegner Willi Reininger beim eher ungefährdeten Gewinn ohne Satzverlust. Das war ein souveräner Sieg. Michael Adler war in der Partie gegen Burkhard Kunzmann nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:3. Ausreichend spielerische Mittel hatte André Trabert letztlich parat, um sich gegen Lea Freibott durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Michael Adler konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Philipp Wohlfart beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 7:4 (Adler) und 3:10 (Wohlfart). Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 8:3 beendet.

Durch diesen Sieg hat der TSV Unsleben nun ein Punkteverhältnis von 6:8 auf dem Konto, während der Heimatverein Burglauer III nach der Niederlage jetzt einen Saison-Sieg, 6 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Brendlorenzen III (TSV Unsleben) bzw. gegen den Heimatverein Burglauer II (Heimatverein Burglauer III).

Statistik:
TSV Unsleben
Doppel: Bögelein / Trabert 0:1, Reinschmidt / Adler 1:0
Einzel: M. Reinschmidt 1:1, C. Bögelein 1:1, M. Adler 3:0, A. Trabert 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.12.2023 (09:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Heimatverein Burglauer III
Doppel: Wohlfart / Kunzmann 1:0, Reininger / Freibott 0:1
Einzel: P. Wohlfart 1:2, W. Reininger 1:1, B. Kunzmann 0:2, L. Freibott 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.12.2023 (09:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").